

30.10.2018

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

**mit diesem Schreiben erhalten Sie die Information zur Uferwanderneuerung am Nordufer des Eilbekkanals zwischen der Richardstraßenbrücke und der Wagnerstraßenbrücke.**

## **1. Was wird gebaut und warum?**

Die über 100 Jahre alte nördliche Uferwand am Eilbekkanal zwischen der Richardstraßenbrücke und der Wagnerstraßenbrücke steht nicht mehr sicher. Die mit einer Natursteinmauer verkleidete Betonwand steht auf Holzpfählen, die direkt unterhalb der Betonwand stark verrottet sind. Zudem weist die Natursteinmauer teilweise Risse auf. Daher baut der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer im Auftrag des Bezirksamtes Hamburg-Nord eine neue Uferwand aus Stahlbeton vor die bestehende. Die neue, mit Klinkersteinen verkleidete Mauer wird mit Stahlspundwänden im Boden verankert. Die Spundwände werden mit schwimmenden Geräten erschütterungsarm eingepresst. Mit diesem Bauverfahren werden die Einflüsse auf die alte Bausubstanz und der Geräuschpegel auf ein Minimum reduziert. Während der Baumaßnahme werden die auf der Nordseite liegenden fünf Hausboote temporär auf die Südseite des Eilbekkanals verlegt. Der Bauablauf ist auf der Rückseite veranschaulicht.

## **2. Wann wird gebaut?**

Begonnen wird mit vorbereitenden Maßnahmen: Fäll- und Rückschnittarbeiten im November 2018, Kampfmitteluntersuchungen ab Januar 2019.

Die Bauarbeiten an der Uferwand starten im April 2019.

Fertigstellung 1. Bauabschnitt: Oktober 2019

Fertigstellung 2. Bauabschnitt: Juni 2020

## **3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?**

Der am Gewässer entlangführende Fußweg der Uferstraße wird während der Baumaßnahme für die Anlieferung von Baustellenmaterial und für die Baustelleneinrichtung zeitweise gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den nördlichen Fußweg entlang der Uferstraße. Der Kfz-Verkehr in der Uferstraße wird nicht eingeschränkt.

## **4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?**

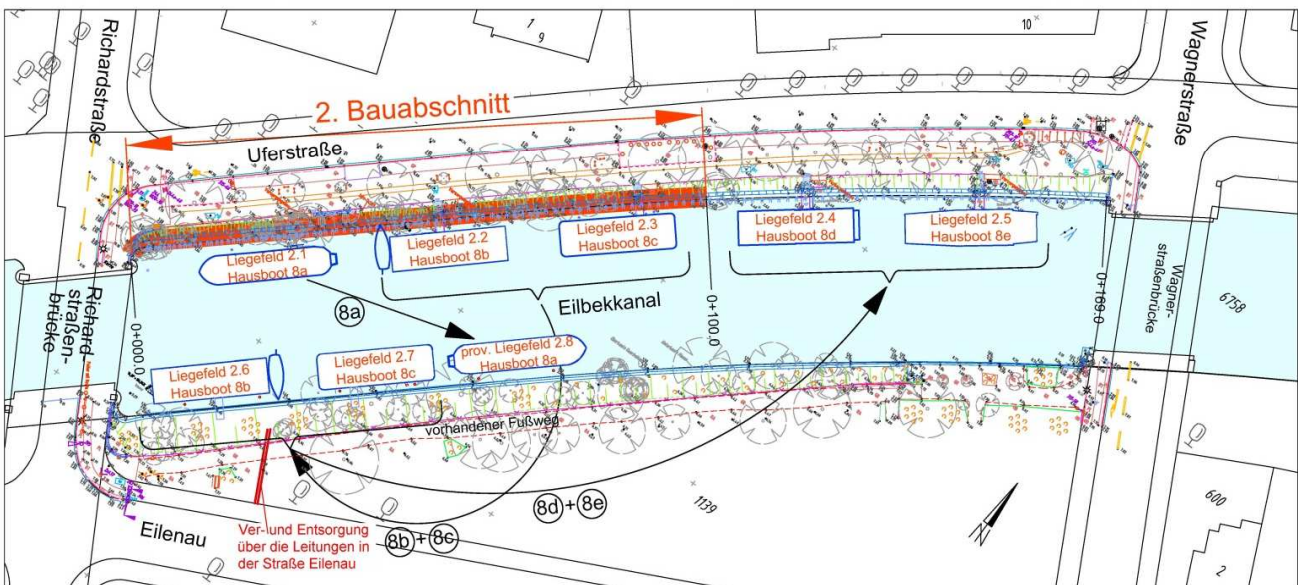
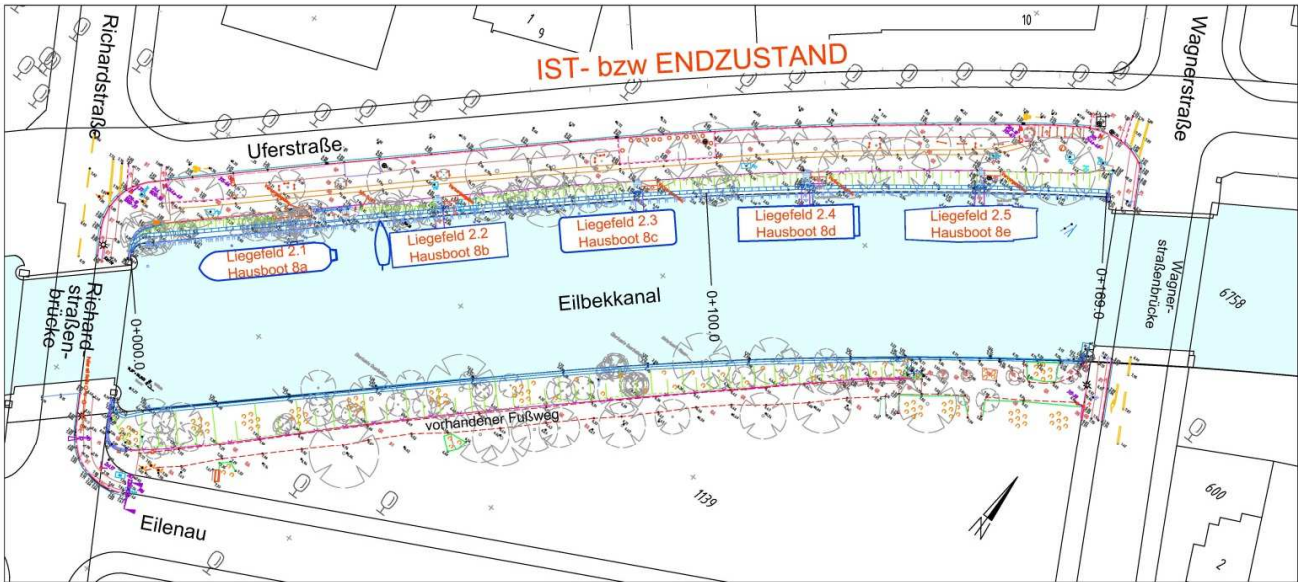
Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegnutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an:

Ulrike Pischtschan	Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer	0172/40 60 393
Katjana Lorenz	Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer	040/428 26 2528

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen erhalten Sie auf der Internetseite <http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen/>.

Mit freundlichen Grüßen

Katjana Lorenz



Geplanter Bauablauf am Eilbekkanal zwischen Richardstraßen- und Wagnerstraßenbrücke